

Spiel-Nr. 44 Am 12.09.87 um 16³⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Dombühl
(Platzmannschaft)

Sprfrc DKB
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 1:0 Endergebnis 2:1

Schiedsrichter: _____ Zuschauerzahl: _____

Mannschaftsaufstellung: _____ I. Mannschaft

Müller J

Kleinert J Tsch G

Wilmanns Reisen R Kriemler H

Müller Müller H Müller K Baumgartner Zornigke

Ersatzspieler: _____

Spielbericht: Tor: Müller H

AC 110: Müller N

Ansbach. Weißenbronn dominiert auch weiterhin in der B-Klasse Hesselberg! Gegen den Verfolger VfL Ehingen zeigten sich die TSCLer recht torhungrig und behaupteten mit einem 5:1 ihre souveräne Tabellenführung. Mit Ausnahme des spielfreien TSV Wassertrüdingen mußten zudem alle anderen Mannschaften des vorderen Tabellendrittels Niederlagen hinnehmen. Die Reserve der SpVgg Ansbach erwischte es in Aufkirchen, Heilsbronn mußte beim SV Weinberg passen, der Aufsteiger TSV Windsbach im Neulingsduell beim SV Beyerberg und die Spfr Dinkelsbühl beim FC Dombühl, der damit zu seinen ersten Saisonpunkten kam. Und damit hängt die rote Laterne nun beim TSV Dinkelsbühl, der bereits am Samstag gegen Elpersdorf nur das kürzere Ende für sich behielt. Die Elpersdorfer waren somit die einzigen, die diesmal auswärts einen Erfolg landeten.

Tabellenstand der _____ nach dem _____ Spieltag

Stand	Verein	Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1						:	:
2							
3							
4							
5							
6							
7							

FC Dombühl – Sportfreunde Dinkelsbühl 2:1 (1:0). In einer für beide Mannschaften richtungweisenden Begegnung besiegte der Tabellenletzte den favorisierten A-Klassen-Absteiger knapp, aber nicht unverdient mit 2:1 und holte sich mit diesem Erfolg die ersten Punkte in der neuen Saison. Die Gäste, die von Anfang an versuchten, die Initiative zu ergreifen, imponierten im Mittelfeld durch ihr schönes Direktspiel. Die Gastgeber setzten dagegen auf ihre alten Tugenden und agierten mit konsequenter Deckung. Die Folge war, daß sich die Dinkelsbühler zwar im Mittelfeld das eine oder andere Mal in Szene setzen konnten, jedoch immer wieder in Strafraumnähe an der FC-Abwehr scheiterten und in den ersten 45 Minuten nicht eine einzige Tor Gelegenheit besaßen, während die Heimmannschaft immer wieder mit gefährlichen Angriffen konferte und bereits in den Anfangsminuten die Gelegenheit zu einer frühen Führung hatte, als ein FC-Angreifer das Tor verfehlte. Reihenweise wurden weitere sichere Einschußmöglichkeiten vergeben, so daß es bis zur Pause beim einzigen Treffer blieb, den Friedrich Engelhard in der 20. Minute erzielte. Nach dem Seitenwechsel bot sich ein ähnliches Bild. Der etwas nachlassende Elan der Dombühler führte zu einem optischen Übergewicht der Dinkelsbühler. An der Chancenverteilung und Verwertung änderte sich allerdings nichts. Bis zur 75. Minute mußten die Zuschauer warten, ehe Paul seinen Sturm Lauf mit einem Schuß aus spitzem Winkel zum vorentscheidenden 2:0 abschloß. Spannung kam noch einmal in der 86. Minute auf, als sich die FC-Abwehr durch einen schnell ausgeführten Gästefreistoß überraschen ließ und Müller auf 1:2 verkürzte, was gleichzeitig den Endstand bedeutete. Schiedsrichter Neu aus Crailsheim-Schüttbach traf beiderseits unverständliche Entscheidungen und vergaß, unsportliche Attacken der Gäste Spieler zu ahnden. – Reserven 4:5.

B-Klasse Hesselberg

SC Aufkirchen – SpVgg Ansbach II 3:1
 SV Beyerberg – TSV Windsbach 3:2
 TSV Dinkelsbühl – TSV Elpersdorf 0:1
 FC Dombühl – Spfr Dinkelsbühl 2:1
 TSV Lichtenau – Wolframs-Eschenbach 1:1
 SV Weinberg – FC Heilsbronn 3:1
 TSC Weißenbronn – VfL Ehingen 5:1

1. TSC Weißenbronn	4	4	0	0	11:3	8:0
2. TSV Wassertrüdingen	4	2	2	0	9:4	6:2
3. SV Weinberg	4	3	0	1	12:9	6:2
4. SC Aufkirchen	5	3	0	2	9:7	6:4
5. VfL Ehingen	5	3	0	2	11:13	6:4
6. TSV Lichtenau	5	2	1	2	12:9	5:5
7. SpVgg Ansbach II	5	2	1	2	11:10	5:5
8. TSV Windsbach	5	2	1	2	9:9	5:5
9. FC Heilsbronn	5	2	1	2	10:11	5:5
10. Spfr Dinkelsbühl	4	2	0	2	9:7	4:4
11. TSV Elpersdorf	5	2	0	3	7:6	4:6
12. SV Beyerberg	5	2	0	3	8:14	4:6
13. Wolframs-Eschenbach	4	1	1	2	3:9	3:5
14. FC Dombühl	5	1	0	4	9:14	2:8
15. TSV Dinkelsbühl	5	0	1	4	7:12	1:9